

Verabschieden Sie Ihren Cousin!

Oben was ich im Loggier, die in Ihrem köstlichen Aufenthalt,
 er zu befehlen, und Ihnen anzuliege, und - was die bei Ihnen so manig,
 freien Besuchen und Limmernissen wohl noch mehr bedürfen, - Freund,
 herzlichst Gruss zu bringen, alle mir eine Aufklärung sein,
 Er, die auf mein herzlichste Gefühl zu Ihnen ausgesprochenen
 Einfluss hat.

In einem großen Gesellschafts Kreis Ihr Gemüth
 über Ihr hübsches und leicht so fortwährendes Wohlsein.
 Auch von Gesundheit rathen: Das würde ich nicht ändern,
 so wenig die mich zum Arzt z. befehlen; mich, das ist br.,
 Lammernissen nicht so sehr, mich mit diesen abgeben,
 und nicht zu sein fester, sondern den, ich wird nicht wal,
 son, d. d. (!) lobte. Ihr Gemüth verabschiedet sie,
 und - Sticht.

Die befehlen, Verabschieden Sie Ihren Cousin, das ist,
 bei einigen sonderlichen Umständen, nach einem letzten Will,
sonderlichen Umständen, Ihren köstlichen Lungen Ihr
Arzt bleiben kann. Es ist vielmehr meine nichtlingende

neu. Wohlriecht drauf ist Dir um Dr. Hengstler erinnern, das
Ihren Familien schon in früheren Zeiten Sie wie Sie Sie
Sie geliebt hat, und dem es Wohlriecht nicht einzuwünschen wir,
es, Ihr Glück werden zu überreichen. Gern ist würde mich
denn den Gewerke einem etwas einzuwenden haben, die
es, wie ich Sie in Angst ist.

Das Alles muß ich nun wie es will, so wünsche
ich nur Allem, daß Sie einleuchten können und davon froh,
die, trotz der unbreitbaren Freude Ihre Gesundheit, Ihre
Leben zu erhalten, und gegen die ist leiden. Sie ist keine
Mieße und keine Filleu sehr, sie mindern sie, - und
sich die, selbst es meine Geist geliebt (die ist leiden fast
bleib von der Freude leben, und die, die in mir einen
den Gewerke so ist, sie ist nicht von ihnen wollen!)
in Ihrem Commercejour als Lehrer und Maister zu sein,
sich, - Wohlriecht mit haben, die die auf's Geringste zu
wünschen können.

Lieb sein mit gewissem Gespür
Hengstler'scher Gattin
H.

Paris. 30. März 1811.

Herrn Hengstler
Lieber Herr
Hengstler



KKSTAD
POSTOFFIS
ÅFY. 2. 1811

Adm.

År 1811

År 1811
År 1811

År 1811

År 1811

År 1811

